

Datum

31.07.2018 / 3780

Seite

1/2

Bei Rückfragen

Dr. Karsten Eichner
 Konzern-Kommunikation
 Raiffeisenplatz 1
 65189 Wiesbaden
 Tel.: 0611-533-4490
 Fax: 0611-533-774490
 presse@ruv.de

Information für die Medien

R+V Versicherung 2018 weiter auf Rekordkurs – Beiträge steigen im ersten Halbjahr um 700 Millionen Euro

Mit einem kräftigen Wachstum in allen Sparten hat die R+V Versicherung die erste Jahreshälfte 2018 abgeschlossen. Die gebuchten Beiträge im inländischen Erstversicherungsgeschäft der R+V Gruppe stiegen um fast 10 Prozent auf einen neuen Höchstwert von 7,9 Milliarden Euro (erstes Halbjahr 2017: 7,2 Milliarden Euro). Das entspricht einem Plus von knapp 700 Millionen Euro. „Wir freuen uns über dieses außerordentlich große Kundenvertrauen“, sagte der R+V-Vorstandsvorsitzende Dr. Norbert Rollinger. „Es ist die Grundlage dafür, dass wir unseren Wachstumskurs bei R+V wie geplant mit voller Kraft fortsetzen können. Für das Gesamtjahr 2018 bin ich daher ausgesprochen optimistisch.“

Lebens- und Pensionsversicherer mit deutlichem Plus

Größten Anteil an diesem Wachstum hatten die Lebens- und Pensionsversicherer mit einem Plus von mehr als 500 Millionen Euro. Sie konnten ihre Beitragseinnahmen damit um fast 15 Prozent auf 3,9 Milliarden Euro steigern. Besonders gefragt waren Lebensversicherungs-Produkte mit neuen Garantimodellen. Hier erzielte R+V ein Beitragsvolumen von 880 Millionen Euro. Stärkste Säule in diesem Geschäftsfeld blieb weiterhin die klassische private Altersvorsorge (1,2 Milliarden Euro), gefolgt von der betrieblichen Altersversorgung (bAV) mit 1,1 Milliarden Euro. Auch die private Krankenversicherung konnte erneut wachsen, und zwar um knapp 6 Prozent auf gut 300 Millionen Euro Beitragseinnahmen.

Kfz und Firmenkunden sind Wachstumstreiber

Das Schaden-/Unfallgeschäft legte im ersten Halbjahr 2018 um knapp 5 Prozent auf 3,7 Milliarden Euro zu, ein Plus von mehr als 170 Millionen Euro. Größte Wachstumstreiber waren hier einmal mehr die beiden größten Geschäftsbereiche Kfz (plus 5 Prozent auf 1,7 Milliarden Euro) und Firmenkunden (plus 6,3 Prozent auf 1,0 Milliarden Euro). Der versicherte Kfz-Bestand erhöhte sich seit Jahresanfang um 66.000 auf 4,4 Millionen Fahrzeuge. Aufgrund mehrerer schwerer Unwetter im ersten Halbjahr wendete R+V für Elementarschäden fast 190 Millionen Euro auf – deutlich mehr als im Vorjahreszeitraum (50 Millionen Euro).

R+V Gruppe Erstversicherer Inland Beiträge nach Sparten (in Mio. EUR)	Januar bis Juni		2018 zu 2017	
	2017	2018	in %	in Mio. EUR
Leben/Pension	3.411	3.915	14,8	505
Kranken	286	303	5,9	17
Schaden/Unfall	3.537	3.711	4,9	174
Gesamt	7.234	7.929	9,6	695